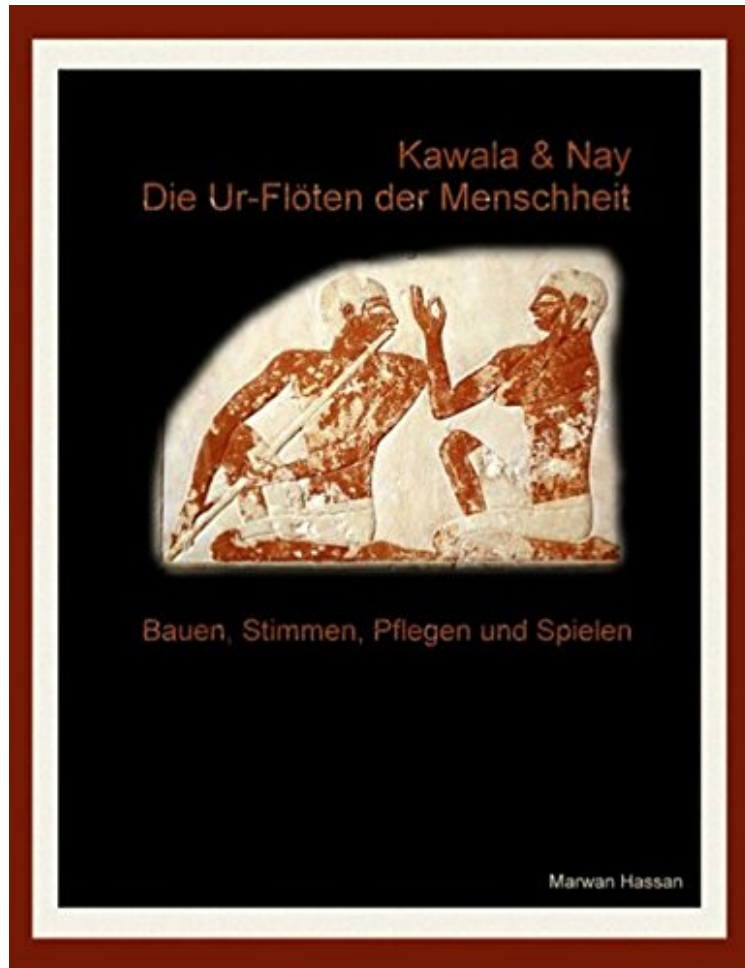


(Free download) Kawala Nay: Die Ur-Flten der Menschheit: Bauen, stimmen, pflegen und spielen

## Kawala Nay: Die Ur-Flten der Menschheit: Bauen, stimmen, pflegen und spielen

Von Marwan Hassan

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



Produktinformation -Verkaufsrank: #150058 in BcherVerffentlicht am: 2012-09-20Abmessungen: 8.62 x .71b x 6.69l, Einband: Taschenbuch144 Seiten | File size: 28.Mb

**Von Marwan Hassan : Kawala Nay: Die Ur-Flten der Menschheit: Bauen, stimmen, pflegen und spielen** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kawala Nay: Die Ur-Flten der Menschheit: Bauen, stimmen, pflegen und spielen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. einzigartige handwerkliche WissensweitergabeVon Tinu LunaLiebe Musikfreunde,im Frhling letzten Jahres besuchte ich wieder einmal ein gut sortiertes Musikinstrumentengeschft und lies mich inspirieren von Flten, die noch neu fr mich waren, darunter auch eine Art Rohr ohne Mundstck a la Blockflte, nicht mal mit Anblaskante. die Nachfrage beim Verkufer ergab, dass es eine Nay sei, die knne ich nicht einfach so spielen, da brauche ich einen Kurs, das sei sehr schwierig. Ich lies mich zunchst abschrecken, wandte mich wieder den vertrauten Obertonflten, Indianerflten und

meiner geliebten Shakuhachi zu. Schliesslich lernte ich Marwan kennen, las dieses Buch schon, bevor es diese gab und war begeistert, ich lernte rein vom Lesen her der Kawala und Nay Tne zu entlocken und lernte wie diese Instrumente in sehr guter Qualitt zu bauen sind. Nie habe ich auf dem deutschen Markt ein Buch zum Fltenbau gefunden, das Schritt fr Schritt das Bauen sehr guter Bambusflten mglich macht. Ich dachte immer wieder, wie beeindruckend es sei, dass sich ein Instrumentenbauer so sehr in die Karten schauen lsst und mit dem Leser seine Geheimnisse teilt. Beim erneuten Besuch des Musikgeschftes griff ich selbstbewusst zur Nay und es gelangen passable Tne, der selbe Verkufer wandte sich erstaunt mir zu, worauf ich ihm erstens von dem jetzt erhltlichen Buch erzhlte und nebenbei bemerkte, die Instrumente, die er da habe, klingen aber bse verstimmt. Es waren eher Touristen-Nays und mit den von Marwan gebauten nicht zu vergleichen. Also wer Ohren hat zu hren, lese dieses Buch, besorge sich das passende Werkzeug (auch das wird alles im Buch erlutert) und beginne selber Flten zu bauen, wer den krzeren Weg zum wohlklingenden Instrument sucht, wende sich an den Fltenshop des Verfassers. Beides lohnt sich Kennen zu lernen. Es grt mit Hang und Flte Martin 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eindrucksvolles Buch mit sehr detaillierten Beschreibungen von Toralf H. Nach (wie blich) sehr langem Suchen zum Thema Bambusflten im "Bcherwald" bin ich auf diese Abhandlung aufmerksam geworden. Der Verfasser beschreibt, nach kurzweiliger Vorgeschichte und Einleitung, sehr detailliert den Bau und die Pflege der beiden Flten (Kawala und Nay) in einer Art und Weise, die so nicht unbedingt blich ist und tiefe Einblicke in sonst eher verborgene Geheimnisse (Hintergrundwissen) erlaubt. Natrlich erhlt man auch eine sehr gute Anleitung zum Spiel auf den (dann mitunter selbst gebauten) Instrumenten. Viele Illustrationen veranschaulichen dies und begleiten den Leser bei seinem Exkurs zu den Ur-Flten der Menschheit. Sehr gelungen Herr Hassan - mehr davon! 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Endlich ein umfassendes Buch zu meinen Lieblingsflten! Von ckAls ich zum ersten Mal den Klang der Ney/Nay hrte, habe ich mich sofort in dieses Instrument verliebt und beschlossen, es (als mein erstes) Instrument lernen zu wollen. Ich bin im Internet auf die Flten von Marwan Hassan gestoen und meine erste Flte war eine arabische Ney (Rast) von ihm (Mittlerweise besitze ich einige seiner ausgezeichneten Instrumente!). Schon bald war mir klar, da wer sich mit dieser Art von Flte befasst auch gerne mehr ber die Theorie, den Bau, die Pflege, die Geschichte etc. wissen mchte. Schliesslich sind diese Flten das Resultat einer Tradition, die schon tausende Jahre alt und so hoffe ich noch krftig am Leben ist. Da es aber in der orientalischen Tradition ebenso sehr oft eine rein mndliche Tradition vom Meister auf den Schler gab, sind schriftliche Werke eher selten. Oft sind die Werke auch theoretisch/lexikalischer Natur und von Leuten geschrieben, die das Instrument noch kaum in den Hnden, geschweige denn an den Lippen gehabt haben. Dieses Buch ist das bisher umfangreichste Buch zu diesem Thema, egal in welcher Sprache, das ich finden konnte. Die Bereitschaft des Fltenbauers sich detailliert ins Nhkstchen schauen zu lassen verstehe ich als den Wunsch, diese jahrtausende alte Tradition am Leben zu halten und die Bereicherung des Lebens durch diese Instrumente auch an kommende Generationen weiterzugeben. Mge dieser Wunsch in Erfllung gehen, so Gott will!

**Kurzbeschreibung** Marwan Hassans Liebe zu Bambusflten begann vor 30 Jahren in gypten. Reisende Fltenspieler kamen damals durch die Drfer und zogen besonders die Kinder in ihren Bann. Fasziniert vom Klang begann auch Marwan mit dem Spielen der Nay. Sein Interesse wuchs und bald begann er selbst verschiedene Bambusflten zu bauen. Ende 1999 lie sich der Fltenbauer in Deutschland nieder und sehr bald regte sich bei ihm der Wunsch, seine Leidenschaft und seine Erfahrungen zu teilen. So entstanden einige Bcher und Websites zum Bau und Spiel einzelner Bambusflten. In diesem Buch beginnt der Autor damit, dem Leser mit anschaulichen Detailbildern das Spielen und Bauen der Kawala, des lttesten Blasinstrumentes der Welt, zu erklren. Sie ist insofern fr Musiker im Westen interessant, weil sie sehr einfach in Dur oder Moll gestimmt werden kann. Es gibt kein anderes Blasinstrument, welches den orientalischen Sound so einfach in westliche Musik integrieren kann! Aufbauend darauf fhrt er den Leser in die Welt der orientalischen Musik und Tonleitern ein und schreibt eine ausfhrliche Spiel- und Bauanleitung zur Nay-Flte, welche bereits seit ca. 5000 Jahren dokumentiert ist. Die Nay ist eine altgyptische Entwicklung der Kawala und ist heute ein Hauptinstrument arabischer, persischer und trkischer Musik. Auch in Europa findet sie immer mehr Anhnger. Die Besonderheit dieses Buches liegt darber hinaus darin, dass der Fltenbauer das Stimmen von Bambusflten im allgemeinen wie in keinem anderen deutschsprachigen Werk, sehr ausfhrlich beschrieben hat. Somit ist dieses Buch eine hilfreiche Lektre fr jeden der Flten aus Bambus bauen will, egal ob es sich dabei um eine Querflte, Shakuhachi, Kawala, Nay oder sonstige Flte handelt. ber den Autor und weitere Mitwirkende Marwan Hassan: Marwan Hassan, 1968 in Kuwait als Sohn eines gypters und einer Deutschen geboren, wuchs zunchst in Grobritannien und Griechenland auf. Wenige Jahre spter verlegte die Familie ihren Lebensmittelpunkt nach Kairo. Dort absolvierte er ein Studium der Geschichte und der Kultur des Landes und arbeitete fortan als Fremdenfhrer und Privatdozent.